

PFARRINFORMATIONEN

Oktober 2019

Nestelbach bei Graz

Einladung zum Erntedankfest

- † am **13. Oktober 2019**
- † um **08:45 Einzug** der Wägen vom **Bauhof** zur Kirche
- † **09:00 Uhr Hl. Messe**



Erntedank – solidarisches Danken

Eine Gesellschaft, die „nichts zu verschenken hat“, tut sich mit dem Dankbar-Sein ebenso schwer. So will das Erntedankfest wirksame Anleitung sein, aus dieser selbstverständlichen Logik auszusteigen, indem es daran erinnert, dass jeder und jede bei all dem eigenen Tun und Leisten doch immer schon ein beschenkter Mensch ist. Daran erinnern, dass in den Augen Gottes das Leben lebendig wird, wo wir es einander zum Geschenk werden lassen.



Wenn wir das Erntedankfest als Feier der ganzen Schöpfung Gottes begehen wie in *Laßnitzhöhe* oder nach alter Tradition wie in *Nestelbach* mit einem Umzug von Erntewägen, die in den einzelnen Dorfgemeinschaften miteinander gestaltet werden und deren Gaben und die Geldspenden dem Marienstüberl der Caritas in Graz und der Einrichtung Alpha Nova in Nestelbach zukommen, ist das Ausdruck jener Solidarität, die dieses „Nix zu verschenken“ aufheben möchte. So sei auch hier unser Dank allen gesagt, die mit ihrem Einsatz deutlich machen, dass wir als Gemeinde Gottes immer schon einander Geschenk des Lebens sind.

Gleichzeitig kann uns dieses jährliche große Fest des Erntedankes ermutigen, dies auch in unseren Alltag mitzunehmen – und Erntedank etwa im bewussten gemeinsamen Essen in der Familie verbunden mit einem schlichten Dankgebet zu feiern.

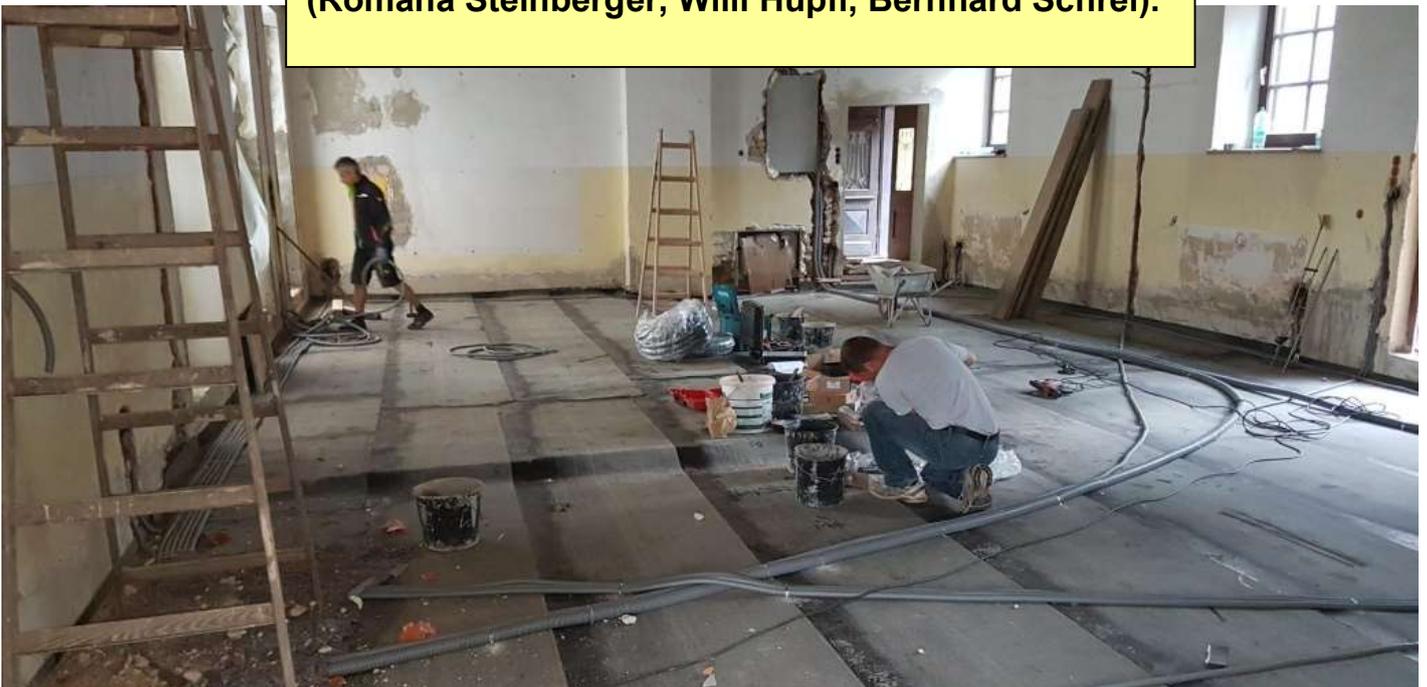
P. Stefan Üblackner

Pfarrheim - Umbau im Gang



Mit diesen Bildern wollen wir darauf hinweisen, dass die Renovierung des Pfarrheimes in vollem Gange ist. Dafür danken wir allen ehrenamtlichen Helfern und natürlich den Firmen, die die arbeiten tätigen. Wenn alles wie bisher nach Plan läuft, sollte der Umbau noch in diesem Jahr fertig werden. Dazu gibt es eine eigene Ausgabe der Pfarrinformationen - auch zur Finanzierung...

Vorab danken wir dem Wirtschaftsrat der Pfarre (Romana Steinberger, Willi Hüpfl, Bernhard Schrei).



Danke für die Mitarbeit

Zusammenfassend möchten wir rückblickend danken:



† dem Pfarrfest-Team unter der Leitung von Bernhard Schrei, Rudolf Adler und Günther Schloffer herzlichst für die Organisation des diesjährigen „Jakobisonntag“ Danke sagen. Ebenso natürlich allen MitarbeiterInnen, die sich selbstlos eingebracht haben. Es war wieder einmal ein gelungenes Fest des Miteinanders in unserer Pfarrgemeinde. Der Erlös aus dem Fest ist für die Umbautätigkeiten im Pfarrheim eine wichtige Hilfe. Danke schön!

† den OrganisatorInnen des 5. Pfarrwandertages am 28. April, Frau Rosi Zirkl und ihrem Team . Etwa 40 Wandernde haben so bei herrlichem Wetter die Pfarre von Nestelbach nach Edelsgrub-Edelsbach „ergangen“. Danke sagen wird auch den Edelsbachern für die Bereitung einer üppigen Agape zum Ausklang.

† einmal mehr Frau Maria Ritter für die bewährte Organisation der Wallfahrt zum Monte Lussari am 10. August.



† allen die zur Gestaltung des diesjährigen 200 Jahre Pichlkapelle-Festes mit Msgr. Johann Leopold beigetragen haben. Besonders natürlich der Musikkapelle Nestelbach und Frau Aloisia Oberhammer mit ihrem Team für die prachtvolle Schmückung der Kapelle und der anschließenden Agape.

Mini - Night

Bereits zum Dritten Mal seit 2016 ging dieses Jahr wieder die „Mini-Night“ über die Bühne, bei der unsere Ministranten und Ministrantinnen vom 12. auf den 13. Juli im Pfarrheim übernachten durften.

Die Betreuer Dietmar Meißl, Martina und Daniela Fritzel organisierten eine aufregende Schnitzeljagd. Nachdem diese erfolgreich gemeistert wurde, gab es Steckerlbrot mit Würstl am Lagerfeuer. Zu später Stunde verscheuchte der Regen die Abenteurer nach drinnen und nach viel Gekicher, Geflüster und einem aufregenden Zusammenstoß mit einer Fledermaus – der nicht geplant war und Betreuer wie Teilnehmer gleichermaßen überraschte - kuschelte man sich in die Schlafsäcke.

Am nächsten Tag wurde um 8 Uhr zum Frühstück im Freien geläutet, dass von Daniela Meißl liebevoll vorbereitet wurde. Danach galt es, die Ausbeute der Schnitzeljagd vom Vortag zu begutachten: Die Ministranten bekamen den Auftrag, das Holzkreuz mit Hilfe von Leim und den gefundenen bunten Steinen zu verzieren. Jeder war mit Begeisterung bei der Sache und durch höchste Konzentration und einiges an Feinarbeit war nach eineinhalb Stunden ein wahres Meisterwerk entstanden.

Alles in allem wurde viel gelacht, unternommen und gespielt. Trotz des eher trüben Wetters war die Stimmung nicht unterzukriegen, und die Ministranten waren zu jeder Zeit mit Feuereifer bei der Sache. Das Betreuer team bedankt sich und freut sich auf ein neues, aufregendes Jahr mit der Gruppe!

Daniela Fritzel



Hinweise

Erstkommunion und Firmvorbereitung

Der Elternabend für die **Erstkommunion** findet am **05. November, 19.00 Uhr** in der Volksschule statt. Alle weiteren Infos ergehen über den Religionsunterricht

Die Jugendlichen des Jahrganges **2006** werden eine schriftliche Einladung für die **Firmvorbereitung** erhalten. Das Anmeldeformular und den Einladungsbrief für alle anderen findet sich auf der Homepage der Pfarre.

<http://nestelbach.graz-seckau.at>



'Der schönste Gedanke ist Danke.' (Bildquelle: Bröcker)

Friedhofsverwaltung –Hinweis

Wenn in der Zeit um Allerheiligen an manchen Gräbern „gelbe Pickel“ mit dem Hinweis, sich in der Pfarrkanzlei zu melden, aufscheinen, so hat das in den seltensten Fällen mit finanziellen Fragen zu tun. Es geht vor allem darum, dass die Friedhofsverwaltung zu den betreffenden Gräbern keine aktuell zutreffenden Angaben vorfindet. Wir bitten um Verständnis.

Guter Vater,
Wir sagen Dank für unsere Ernte und alles,
was wir in diesem Jahr erhalten haben:
für Essen und Trinken
für Feiern und Fröhlich sein
für gute Gespräche und faires Streiten
für Liebe und Leidenschaft
für Familie und Freunde
für Sonne und Regen
für die Natur und den Himmel
für Freizeit und Arbeit
für Höhen und Tiefen
für Sinnstiftendes und Beunruhigendes
für Erbetenes und Unvorhergesehenes
für alles, was wir darüber hinaus als Geschenk erfahren haben.
Gott, liebevoller Begleiter unseres Lebens,
wir feiern Deine Schöpfung und danken für alles,
was Du uns immer wieder schenkst.
Du bist gekommen, damit wir das Leben in Fülle haben,
heute und alle Tage unseres Lebens.
Amen.

Kapellenweihe in Birkengreith

Ein großes Zeichen lebendigen Glaubens konnte am Sonntag, dem 22. September in Birkengreith wahrgenommen werden: Die Kapelle des Ortes wurde nach einer aufwändigen Neuerrichtung feierlich eingeweiht.

Schon vor über 100 Jahren wurde nahe des heutigen Baues eine kleine Kapelle errichtet. Doch diese Senke nordöstlich des heutigen Standortes erwies sich bald als zu feucht, und so baute man – wohl in den 1920er Jahren – ein neues kleines Gotteshaus auf einem besseren Standort. Durch die Sanierung der vorbeiführenden Straße kam es jedoch wiederum zu vermehrter Staunässe und Überschwemmungen (die Straße musste wegen des vorbeiführenden Baches deutlich gehoben werden). So fasste die jetzige Besitzerfamilie Josef und Monika Schemmerl den Entschluss, die gesamte Kapelle auf einem höheren Standort neu zu errichten. 2017 begann der Bau, und in über 700 Arbeitsstunden, die von zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern geleistet wurden, gelang es, ein wahres Schmuckstück herzustellen, zu dem auch viele Materialspenden von örtlichen Firmen und Privatpersonen beitrugen. In der Ausführung eine Kopie des verfallenen Gebäudes bietet die kleine Andachtsstätte nun einen einladenden Anblick, und die beiden Bänke vor der Tür werden von Wanderern und Radfahrern bereits zur körperlichen und seelischen Rast genutzt.

Der Ortspfarrer P. Stefan Üblackner weihte dieses Gotteshaus im Rahmen eines schönen Gottesdienstes bei strahlendem Sonnenschein. In seiner Festpredigt betonte Diakon Christian Wessely die Bedeutung solcher spirituellen Punkte im sonst meistens so materiell ausgerichteten Alltag. Stimmungsvoll begleitet von der Blaskapelle Vasoldsberg feierten mit den beiden an die 200 Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen die Messe – und anschließend ein frohes und kulinarisch reichhaltiges Fest. Danke an die Familie Schemmerl für diese großartige Initiative!



Bildnachweis: ©Robert Lukas



Bildnachweis: ©Robert Lukas

Termine

Gottesdienstordnung Oktober – November

Datum		Nestelbach	St. Marein	Laßnitzhöhe
12. Oktober		19:00 Hl. Messe		
13. Oktober		08:45 Erntedank	10:00 WGD	10:00 Hl. Messe
19. Oktober			19:00 ÖKB	
20. Oktober	Weltmission	08:45 Hl. Messe Chor Joyful	10:00 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe
26. Oktober				
27. Oktober		08:45 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe Pfarrcafe	10:00 Hl. Messe
01. November	Allerheiligen	14:00 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe am Friedhof	17:00 Hl. Messe
02. November	Allerseelen			18:30 Hl. Messe
03. November		08:45 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe
05. November		19:00 Elternabend Erstkommunion		
09. November		18:30 Hl. Messe		
10. November		08:45 Hl. Messe 11:30 Laßnitzthal	10:00 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe
16. November			18:30 Hl. Messe	
17. November	Hl. Elisabeth	08:45 Hl. Messe mit Rotem Kreuz	10:00 Hl. Messe Caritassammlung	10:00 Hl. Messe
23. November				
24. November	Christkönig	08:45 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe Pfarrcafe	10:00 Hl. Messe
30. November	Advent	18:30 Adventkanzweihe	18:00 Adventkanzweihe	18:30 Adventkanzweihe

Bitte beachten Sie, dass ab November die Abendmessen wieder ab **18:30 Uhr** stattfinden!

Die aktuelle Gottesdienst Ordnung finden sie auf der Website der Diazöse unter:

<http://lassnitzhoehe.graz-seckau.at/>